



Kompetenzstelle Energieeffizienz
Hochrhein-Bodensee

Pressemitteilung

Lörrach, 30. September 2016

Energieeffizienz in regionalen KMUs wird gesteigert

Kompetenzstelle Energieeffizienz (KEFF) Hochrhein-Bodensee nimmt Arbeit auf und startet mit Abendveranstaltung in Lörrach und Waldshut zum Thema industrielle und gewerbliche Abwärmenutzung am 13. Oktober und 3. November

Mit dem auf zunächst 4 Jahre angelegten Programm des Landes Baden-Württemberg werden landesweit 12 Kompetenzstellen Energieeffizienz (KEFF) eingerichtet. Die KEFF der Region Hochrhein-Bodensee unterstützt ab sofort kleine und mittelständische Betriebe in der Region dabei, das technische und wirtschaftliche Potenzial im Bereich Energieeffizienz zu heben. Dabei wird der einzelne Betrieb von den Effizienzmoderatoren der KEFF individuell analysiert und gezielt die geeigneten Fachexperten, sowie passende Fördermittel zur Optimierung von betrieblichen Prozessen und von technischen Strukturen vermittelt und deren Umsetzung begleitet. Das Angebot der KEFF ist kostenlos und soll mit dem Aufgreifen des Zukunftsthemas Energieeffizienz einen Teil zur langfristigen Wettbewerbsfähigkeit der Unternehmen in der Region beitragen.

Als Auftaktveranstaltung wird in Lörrach im Forum der Sparkasse Lörrach-Rheinfelden am 13. Oktober ab 17 Uhr über das Thema „gewerbliche und industrielle Abwärmenutzung“ informiert und diskutiert. Experten aus der Praxis referieren anhand von erfolgreichen Projekten zu ihrer Erfahrung und berichten von Schwierigkeiten und Erfolgen. Beispiele am 13. Oktober sind unter anderem die Verwendung von Abwärme in einem städtischen Nahwärmenetz, sowie eine Kooperation zwischen dem Maggi-Werk und GF Automotive in Singen. Außerdem werden Beispiele aus der Kraft- Wärme- Kälte- Kopplung gezeigt, die für kleinere Betriebe, wie Bäckereien, Hotels, Metzgereien, aber auch in Rechenzentren und Tankstellen von Interesse sind. Mit einer potentiellen Einsparung von bundesweit 450 Petajoule (PJ) im Prozesstemperaturbereich ab 60 °C (Quelle: IFEU, 2010) ergibt sich mit einem Brennstoffpreis von 4 Cent/Kilowattstunde ein Energiekosteneinsparpotenzial von zirka 5 Milliarden Euro, womit die Abwärmenutzung zu einem der spannenden und vielversprechenden Themen der kommenden Jahre gehört. Ein überwiegender Teil hiervon ist bislang ungenutzt. Die Wirtschaftlichkeit von Effizienzmaßnahmen im Bereich Abwärme wird durch breite staatliche Fördermöglichkeiten noch verbessert, wodurch sich viele Maßnahmen schon nach kurzer Zeit amortisieren.

Ihre Effizienzmoderatoren für die Landkreise Lörrach und Waldshut ist Franziska Kennemann. Weitere Informationen hierzu, das Programm der Veranstaltung, sowie Hinweise auch zum 2. Veranstaltungsauftakt am 03. November im Landkreis Waldshut, erhalten Sie unter www.keff-bw.de. Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme bei der Veranstaltung.

Bei Rückfragen bitte an:

Franziska Kennemann
Effizienzmoderatorin KEFF Hochrhein Bodensee
T 07621161617-1
franziska.kennemann@keff-bw.de

TRÄGER DER REGIONALEN KOMPETENZSTELLE ENERGIEEFFIZIENZ HOCHRHEIN-BODENSEE



KOORDINIERT DURCH



GEFÖRDERT DURCH



KEFF HOCHRHEIN-BODENSEE

c/o ENERGIEAGENTUR LANDKREIS LÖRRACH GMBH
Marktplatz 7
79539 Lörrach